



Antwort zur Anfrage Nr. 0141/2024 der ÖDP im Ortsbeirat Bretzenheim betreffend Geplanter Recycling-Hof zwischen Bretzenheimer Wertstoffhof und neuem Rechenzentrum der Universität (ÖDP)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Zwischen dem Bretzenheimer Wertstoffhof und der Universität wird ein Recycling-Hof geplant. Wo genau soll dieser Recycling Hof entstehen?
2. Warum soll dieser Recycling Hof entstehen?
3. Von wo und wie ist die Zufahrt durch Lastkraftwagen vorgesehen?
4. Welche Maßnahmen sind zum Lärmschutz für die in nächster Nähe angrenzende Wohnbebauung vorgesehen?
5. Gibt es Planungen für eine Lärmschutzwand?
6. Wann soll der Recycling Hof entstehen und für wie lange?

Die Johannes-Gutenberg-Universität Mainz (JGU) plant nach eigenen Aussagen keinen neuen Recyclinghof. Auch für den bestehenden Hof gibt es keine Pläne zu Veränderungen oder Erweiterungen.

Vermutlich wird auf Ackerflächen westlich der Kindertagesstätte „Weltentdecker“ und der Bauwagensiedlung Bezug genommen, auf denen Erdarbeiten stattgefunden haben. Hier stellt die JGU einer Tiefbaufirma auf Anfrage Fläche zur Zwischenlagerung von Erdaushub zur Verfügung. Diese Fläche wird für die Zwischenlagerung von Erdmaterial benötigt, welches im Rahmen von JGU-Baumaßnahmen anfällt. Die Anfahrt zu dieser Fläche soll entlang des Neubaus des Rechenzentrums über den Ackermannweg von Westen erfolgen. Die Firma hat einen Erdwall zur räumlichen und optischen Trennung von der Umgebung vorgesehen. Diese Lagerfläche wird zeitnah entstehen.

Mainz, 04.04.2024

gez.
Marianne Grosse
Beigeordnete